



AMTSBLATT

der Marktgemeinde ERNSTBRUNN

DVR 0096199 – UID-Nr.: ATU 16232501

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Ernstbrunn, Postleitzahl A-2115
Redaktion/Verantwortlich: Bürgermeister Horst Gangl

Druck: Riedeldruck
Ernstbrunn, am 17.08.2015



Leiser Berge
Kuppel-Cup
EINLADUNG

am Freitag, 25. Sept. 2015
beim Oktoberfest der FF
ERNSTBRUNN



Wiener Wiesn-Fest
Miss-Wahl

Alle Details dazu
HIER KLICKEN!



Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger !



Wenn Sie im Sommer nicht auf Urlaub ans Meer, an einen See oder in typische Urlaubsregionen fahren, ist das halb so schlimm – denn in der Region Leiser Berge erleben Sie jede Menge Freizeitspaß, Erholung und Abenteuer!

Während der Sommermonate konnten im Straßenbau wieder einige geplante Projekte realisiert bzw. die Schulgasse in Auftrag gegeben werden. So wurden die beiden Links-Abbiegespuren an der Bundesstraße 6, die Gemeindestraße in Klement, die Bachgasse sowie Teilflächen in der E-Werkgasse fertiggestellt.

Ebenfalls wurden die schadhafte Bereiche des „Blauburger Radweges“ in der KG Thomasl mit einer Asphaltstutzdecke versehen sowie einige Güterwege und Streckenabschnitte mit Recyclingmaterial saniert.



Im Bereich der Landwirtschaft konnte in den vergangenen Wochen bei Rekord-Temperaturen bis zu 38 Grad innerhalb weniger Tage die Ernte eingebracht werden. Die vielen Wetterkapriolen in den vergangenen Monaten, trockener Winter und Frühling und das verheerende Unwetter am 06. Mai mit großflächigen Schäden waren keine guten

Vorzeichen für die Sommerernte 2015. Am Ende können wir aber zufrieden sein und uns über gute Ergebnisse freuen, obwohl die Klimaveränderungen die Bedingungen für die Landwirtschaft immer mehr beeinflussen.



Ich möchte auch gesondert auf die **Waldbrandverordnung 2015** der Bezirkshauptmannschaft Korneuburg hinweisen und Sie um besondere Vorsicht und Achtsamkeit bitten. Bei Verdachtsmomenten und Wahrnehmungen BITTE:

NOTRUF 122

Im Herbst freuen wir uns auf zahlreiche regionale Veranstaltungen zu denen ich Sie recht herzlichst einladen möchte: Gesundheitstag, Erntedankfest, Regionalbahntag, Weinviertelkabarett, Oktoberfest sowie den Gemeindeausflug zur Wiener Wies'n und in das AKW Dukovany.

Gleichzeitig möchte ich mich bei allen gemeinnützigen Vereinen und Organisationen für ihre top-organisierten Veranstaltungen bedanken. Sie liefern einen sehr wichtigen gesellschaftlichen Beitrag für das Gemeinwohl und die wirtschaftliche Wertschöpfung in unserer Marktgemeinde und freue mich auf eine weitere gute Zusammenarbeit für eine lebenswerte Region.



Ihr Horst GANGL
Bürgermeister

EXKURSION der Marktgemeinde ERNSTBRUNN



Die Marktgemeinde Ernstbrunn organisiert einen Gemeindeausflug bzw. eine geführte Exkursion zur Besichtigung des tschechischen Atomkraftwerkes Dukovany, das nur 35 Kilometer von der österreichischen Grenze entfernt ist.

Lernen Sie den Atommeiler und die mit dem Betrieb verbundenen Risiken näher kennen. Das AKW Dukovany wurde zwischen 1985 und 1987 in Betrieb

genommen und besteht aus vier Reaktorblöcken mit einer Gesamtleistung von 1792 MW. Eigentümer und Betreiber des Kernkraftwerkes ist das Unternehmen CEZ.

Termin: Samstag, 24. Oktober 2015

Reisekosten für GemeindegängerInnen: 10.- Euro pro Person

Programm:

- 08:00 Fahrt mit dem Autobus von Ernstbrunn nach Dukovany
- 10:00 Führung im Atomkraftwerk
- 13:00 Mittagessen in Wulzershofen Gasthaus Bsteh (im Preis nicht inkludiert)
- ca. 16:00 Uhr Rückkehr nach Ernstbrunn

Anmeldungen: Bürgerservicestelle der Marktgemeinde Ernstbrunn
Tel. 02576-2301-10 **bis Freitag, den 02. Oktober 2015**

Zeitplan: Abfahrt: 8:00 Uhr beim Parkplatz - Ferkelmarktplatz Ernstbrunn
Rückkehr: ca. 16:00 Uhr Ernstbrunn



Gemeindeausflug – Wiener Wies'n 2015



Beim Wiener Wies'n-Fest 2015 wird unsere **Musikkapelle Ernstbrunn** für die **Region Leiser Berge** wieder vertreten sein.

Die Marktgemeinde ERNSTBRUNN organisiert am **Sonntag, den 11. Okt. 2015** einen Shuttlebus von Ernstbrunn zur Wiener Wies'n, sodass viele „Freunde der Leiser Berge“ als Fans gemeinsam mit der Musikkapelle Ernstbrunn im Festzelt dabei sein können.

Aus organisatorischen Gründen möchte ich alle interessierten ErnstbrunnerInnen ersuchen, sich bis **18. Sept. 2015** im **Bürgerservice anzumelden**.

Eine Anmeldung (Reservierung) ist nur mit Einzahlung eines Fahrtkostenbeitrages von 6.- pro Person (hin & retour) gültig. (154 Plätze sind verfügbar) „Bitte um Ihr Verständnis“



Abfahrt: Sonntag, 11. Okt. 2015
10:00 Uhr Ferkelmarktplatz

Rückfahrt: 17:00 Uhr
Wien/Festplatzeingang

NÖ LANDESSIEGER - Feuerwehrjugend ERNSTBRUNN



Ein Leistungsbewerb der Superlative - das **43. Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend** in Wolfsbach (Bezirk Amstetten).



Das Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend ist das jährliche Highlight mit etwa 5000 Teilnehmer, Burschen und Mädchen im Alter zwischen 10 und 15 Jahren. Dies ist der Beweis für eine nachhaltige und ausgezeichnete Jugendarbeit in den Freiw. Feuerwehren, um auch das erlernte Wissen und Können bei Wettkämpfen zu präsentieren.

Nachdem ich selbst lange Jahre mit viel Herzblut als Jugendbetreuer tätig war, lässt mich das jährliche NÖ Landestreffen der Feuerwehrjugend nicht mehr los.

Teamgeist, Kameradschaft und Begeisterung sind bei der Feuerwehrjugend die Eigenschaften, die besonders gefragt und gefördert werden und ich sage Euch, etwas schmunzelnd, dass die Feuerwehrjugend die beste Schule für's Leben ist.

In wenigen Organisationen kann man Spaß, Teamgeist und Ehrgeiz miteinander verbinden und gleichzeitig zu einem professionellen Lebensretter ausgebildet werden.

Ihr leistet durch Eure Freiwilligkeit bereits jetzt einen unschätzbaren Beitrag für unsere Gemeinde und das NÖ Feuerwehrwesen - dieses Engagement kann nicht genug gewürdigt werden, weil ihr ganz besondere Menschen unserer Gesellschaft seid - nämlich Mitglieder einer freiwilligen Feuerwehr. **WIR sind mächtig stolz auf Euch!**

Daher ist es für uns eine besondere Freude und Ehre, Euch zu Euren ausgezeichneten Leistungen

- **Sieger d. NÖ Junior FireCup 2015**
- **NÖ Landessieger in Silber**
- **NÖ Vizelandesmeister in Bronze**

zu gratulieren und für Euren Einsatz zu danken.





"Jeder Einzelne in unserer Gemeinde kann stolz auf EUCH sein, daher möchte ich nochmals im Namen der Marktgemeinde Ernstbrunn zu diesem NÖ Landessieg 2015 recht herzlich gratulieren und wünsche Euch weiterhin viel, viel Erfolg für Eure Zukunft.



Ausdrücklich danken möchten wir allen Eltern, die durch ihre großartige Unterstützung und positive Einstellung zum Freiwilligen Feuerwehrwesen wesentlich zum Erfolg der Feuerwehrjugendarbeit beitragen. Aber ganz besonders bedanken wir uns beim Feuerwehrkommando Ernstbrunn mit seiner Mannschaft sowie bei allen Feuerwehrjugendbetreuern und Mitarbeitern für Ihre ausgezeichnete Jugendarbeit.



Wir hoffen, dass auch in den nächsten Jahren viele engagierte Jugendliche den Weg zur Freiwilligen Feuerwehr bzw. in die Feuerwehrjugend finden.

Denn: Jugend ist Zukunft – Ihr seid unsere Zukunft!

*„Gut Wehr“
Euer Bürgermeister*

Naturpark Leiser Berge – Rastplatzgestaltung NEU



Unser Naturpark Leiser Berge liegt nicht nur im Herzen des Weinviertels, sondern es ist uns auch ein persönliches Herzensanliegen, unsere einzigartige Natur- und Kulturlandschaft besonders zu pflegen, erhalten und attraktiv zu gestalten.

Daher wurden in unserer „Naturparktischlerei am Bauhof“ der Marktgemeinde Ernstbrunn die neuen

attraktiven Panoramaliegen und Abfallbehälter sowie zahlreiche Naturparkbänke saniert und entlang der Wanderwege (Jakobsweg, Weitwanderweg-632 und des Skulpturenwanderweges) auf der herrlichen Anhöhe des "Schulberg-Au" wurde ein neuer gemütlicher Rastplatz für unsere Wanderer und Gäste errichtet, um einen eindrucksvollen Blick ins Donautal genießen zu können.

Für die Erhaltung unserer ÖKO-Flächen im gesamten Naturparkgebiet und der damit verbundenen Landschaftspflege möchten wir unseren Landwirten, besonders aber auch unseren freiwilligen NaturparkhelferInnen danken. Ohne diesen Einsatz könnten wir dieses einzigartige Landschaftsbild nicht erhalten.



Baumpartie DÖRFLES - intakte Dorfgemeinschaft



Eine gelebte Dorfgemeinschaft stärkt das Zusammenleben in der Katastralgemeinde Dörfles. Diese Gemeinschaften pflegen Traditionen, leisten Jugendarbeit und geben vielen MitbürgerInnen die Möglichkeit, sich aktiv in das Dorfleben einzubringen und dieses mitzugestalten.

Durch die Aktivitäten der Dorfgemeinschaft der „**Dörfleser Baumpartie**“ erstrahlt das Ortsbild immer wieder in neuem Glanz. Es wird bereits seit vielen Jahren das Ortsbild zur Begrüßung seiner Gäste mit saisonalen Motiven, in liebevoller Handarbeit, immer wieder neu gestaltet.

Ein herzliches Dankeschön der aktiven Dorfgemeinschaft Dörfles für die Organisation. Die Bevölkerung und tausende Gäste des Wildparkes und Wolfsforschungszentrums zeigen sich immer wieder beeindruckt über diese nette Begrüßung.

„ÖTSCHER:REICH“ – NÖ Landesausstellung



Die Alpen und wir - Mit der Landesausstellung tauchst du in die Geschichte und in die Geschichten der Region und des Alpenraumes ein.

Die drei Standorte inmitten des faszinierenden ÖTSCHER:

REICHES werden zum Ausgangspunkt für deine Entdeckungsreise in die alpine Welt des Mostviertels.

Entlang der Mariazellerbahn ist das neue Betriebszentrum Laubenbachmühle in Frankenfels die erste Station der Niederösterreichischen Landesausstellung. Die Ausstellung hier thematisiert die alpine Lebenswelt der Menschen, die Landwirtschaft in den Voralpen, Pilgern und Tourismus - eingebettet in eine beeindruckende Architektur. Frankenfels Laubenbachmühle ist zugleich Aufbruchsort: Mit der Mariazellerbahn geht es in 45 Minuten Fahrzeit nach Wienerbruck, wo anstelle einer Ausstellung das neue Naturparkzentrum Ötscher-Basis auf deinen Besuch wartet und zu einem Schnupperrundgang in den Naturpark einlädt. Die Ausstellung in Neubruck bei Scheibbs steht für den Pioniergeist der Alpen: Am Beispiel der Eisenverarbeitung, der Hammer Schmiede und Walzwerke stellen wir die spannende Frage, wer heute die Pioniere des Alpenraumes sind und wer es morgen sein wird.

Die Ausstellung ist von 25. April bis 1. Nov. 2015 zu sehen.

KEM (Klima- & Energiemodellregion) Leiser Berge



Die vier Gemeinden Asparn an der Zaya, Ernstbrunn, Ladendorf und Niederleis haben sich zur „Klima- und Energiemodellregion Leiser Berge“ zusammengeschlossen.

Im Mai 2015 wurde Georg Hartmann, ein Mitarbeiter der Windkraft Simonsfeld AG, als Regionsmanager bestellt. Im Juni 2015 wurden durch die Regionsgemeinden gemeinsame Ziele definiert – hier ein Überblick der künftigen Aktivitäten:

CO₂ Einsparung durch regionale Produkte

In der KEM-Region erfolgt eine Erhebung lokaler Erzeuger von landwirtschaftlichen Produkten. Frau Eveline Lachmayer vom Naturpark Leiser Berge sammelt dazu Informationen aus allen vier Gemeinden: Meldungen von regionalen ErzeugerInnen können direkt an Frau Lachmayer weitergeleitet werden: info@leiserberge.com

Elektromobilität

Geplant ist die Verbesserung der Ladeinfrastruktur durch öffentliche Ladesäulen in den Regionsgemeinden. Weiters sollen weitere Carsharingprojekte initiiert werden. Interessenten am Carsharingprojekt können sich online dafür anmelden: www.kemleiserberge.at

Weiters wurde mit den drei wichtigsten Pflegedienstleistungen Caritas, NÖ Hilfswerk und Volkshilfe NÖ Kontakt aufgenommen, um eine Etablierung von Elektrofahrzeugen für den Pflegedienst zu prüfen.

Öffentliche Beleuchtung – Umstellung auf LED

In allen vier Gemeinden ist die Umstellung auf eine effizientere LED Beleuchtung ein wichtiges Vorhaben für die nächsten Jahre, welches, verbunden mit einem geringeren Ressourceneinsatz von Strom, zu einer Entlastung der Haushaltsbudgets beitragen wird. Gemeinsame Planung und gemeinsame Anschaffung sind wesentliche Synergien, die genutzt werden können.

Gemeinschaftseinkauf Photovoltaik

Durch eine Bündelung der Interessenten für einen Gemeinschaftseinkauf von geplanten Photovoltaikanlagen soll sichergestellt werden, dass Qualitätskomponenten bei der Montage durch regionale Fachbetriebe zum Einsatz kommen und die EigentümerInnen der Anlagen von vorteilhaften Konditionen profitieren. Für den Gemeinschaftseinkauf ist ebenfalls eine online-Anmeldung möglich unter: www.kemleiserberge.at



Unser Regionsmanager - Ansprechpartner für Energiethemem

Georg Hartmann ist für die Windkraft Simonsfeld im Bereich Projektentwicklung von Windparks tätig. Weiters wird von ihm als zertifizierter Photovoltaiktechniker der Bereich Solaranlagen zur Stromerzeugung betreut. Seit rund sieben Jahren beschäftigt er sich zudem mit dem Bereich der Elektromobilität und betreut Partnergemeinden der Windkraft

Simonsfeld rund um die Errichtung von Elektrotankstellen und der Anschaffung von Elektrofahrzeugen. In Niederösterreich und darüber hinaus bekannt geworden ist das unter seiner Mitwirkung konzipierte Modell des „Gaubitscher Stromgleiters“ – einem Carsharingmodell für Gemeinden und Privatpersonen, das in über 15 Gemeinden bereits umgesetzt wurde.

„Für mich ist die Tätigkeit in einer Region eine spannende Herausforderung. Es gibt viele Chancen und Möglichkeiten in den vier Gemeinden, die es zu nutzen gilt. Natürlich ist nicht alles machbar, aber ich möchte besonders dort unterstützend wirken, wo ich merke, dass Ideen vor Ort auf Interesse und Engagement stoßen.“

Bei Fragen rund um die KEM Leiser Berge steht Ihnen der Regionsmanager gerne zur Verfügung: georg.hartmann@wksimonsfeld.at, Telefon: 02576-3324 DW 215. Infos zur KEM Region im Internet: www.kemleiserberge.at

Entdecken Sie unsere landwirtschaftlichen Betriebe - Einkaufen direkt am Bauernhof



Aus der Region - für die Region

Was wir essen, beeinflusst nicht nur unsere Gesundheit und Leistungsfähigkeit, sondern auch die Luft, den Boden, das Wasser und das Klima.

20% Prozent aller CO₂-Emissionen entstehen durch unsere Ernährung. Unser täglich Brot - und besonders unser täglich Fleisch - tragen in hohem Maße zur Klimabelastung bei. Je größer der Bio-

Anteil in unserer Ernährung ist, desto größer ist unser Beitrag zum Klimaschutz - das macht Appetit auf Klimaschutz.

Wer es gerne "bunt" und "gesund" hat, kauft direkt beim Bauern. Hei-mische Direktvermarkter in der Region Leiser Berge bieten eine Vielzahl von schmackhaften, hochwertigen und gesunden Lebensmitteln an.

Rund 40 bäuerliche Direktvermarkter in der Region garantieren für geprüfte Qualität. Verkauft wird, was direkt am Hof gewachsen und verarbeitet wird.

Daher wird für jeden Haushalt in der Region Leiser Berge ein übersichtliches hochwertiges Nachschlagewerk geschaffen, worüber informiert wird, welche Produkte, wo und saisonal direkt am Bauernhof erhältlich sind.



Die Vorteile liegen auf der Hand:

- Der köstliche Genuss und persönliche Beratung direkt vom Erzeuger
- Kaufen der Nahrungsmittel direkt aus der Region
- Senkung der Umweltbelastung
- Ihr Einkauf schafft Arbeitsplätze und sichert Einkommen

WASSER ist LEBEN „Fließ nicht fort – bleib im Ort“

Nutzung und Versickerung von Regenwasser

Regenwasser einfach in den Kanal zu leiten ist Verschwendung!

Es kann als Brauchwasser helfen, unsere Trinkwasserreserven zu schonen oder durch Versickerung auf dem eigenen Grund den lokalen und regionalen Grundwasserhaushalt positiv beeinflussen.

Regenwasser nutzen, hilft Wasser und Chemikalien sparen!

Die Nutzung von Regenwasser im Haushalt und im Garten ist aus ökologischen und wirtschaftlichen Gründen eine sinnvolle Maßnahme.

Durch den Einsatz bei der WC-Spülung und der Gartenbewässerung lassen sich erhebliche Mengen an Trinkwasser in einem Haushalt einsparen. Regenwasser ist meist weicher als Trinkwasser, der Einsatz von scharfen WC-Reinigern erübrigt sich damit.



Entlastung von Kanalisation und Gewässern

Bei Starkniederschlägen wirken Regenwassersammelanlagen als Rückhaltebecken. Es kommt zu einer Entlastung der Kanalisation und der Kläranlagen. Die Qualität der Gewässer steigt, weil Kläranlagen bei starken Regenfällen weniger unvollständig gereinigtes Abwasser abgeben.

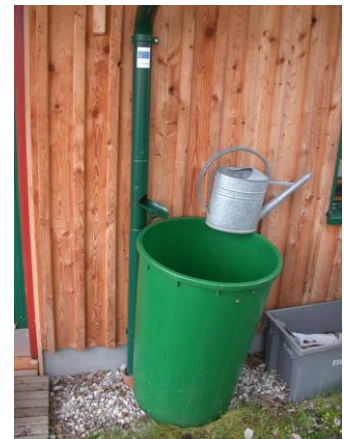
Versickerung von Regenwasser

Die **Niederschläge von heute sind das Grundwasser von morgen.** Die Vorteile liegen vor allem

in einer Stabilisierung des lokalen und regionalen Grundwasserhaushalts und in der Möglichkeit, bei einer dezentralen Regenwasserversickerung die Abwasserkanalisation geringer zu dimensionieren.

Versickerungselemente können eine gestalterische Bereicherung in Ihrem Garten darstellen oder unauffällig in den Garten integriert werden.

Wer in Niederösterreich das Regenwasser nicht in die Kanalisation einleitet, sondern am eigenen Grund versickert, kann seine Abwassergebühren um bis zu 10 Prozent reduzieren!



ZIVILSCHUTZ - Probealarm



Am Samstag, den **3. Oktober 2015**, zwischen **12.00 und 13.00 Uhr** wird der jährliche bundesweite **Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

Nach der "Sirenenprobe" (einem 15-Sekunden anhaltenden Dauerton), folgen die Signale "**Warnung**", "**Alarm**" und "**Entwarnung**".

Volksschule Ernstbrunn – Ein bunter Schultag beginnt

Der erste Schultag rückt immer näher und die Aufregung der kleinsten Gemeindegewohner steigt bereits. Sie sind schon ganz gespannt, was auf sie zukommt – wie die Schule aussehen wird, wer ihr SitznachbarIn sein wird und welche LehrerInnen sie unterrichten werden. Auch für die 2,5-jährigen Ernstbrunner, die das erste Mal den Kindergarten besuchen und ebenso im Gebäude der „Kaiser Franz Joseph Jubiläums Volksschule“ untergebracht sind, beginnt ein neuer aufregender Lebensabschnitt.



Als Schulerhalter wurde das Ziel gesetzt, den Kindern eine bunte und lebendige Schul- und Kindergartenzeit zu bereiten und das Gebäude kinderfreundlich zu gestalten. „Es ist wichtig, dass sich die Kinder in der Schule wohl fühlen. Es soll auch eine Inspiration für die Kinder sein, ihrer Kreativität immer freien Lauf zu lassen.“ Über die Sommerferien wurde das mittlerweile 108 Jahre alte Gebäude wie jedes Jahr auf Vordermann gebracht, gereinigt und auch kreativ gestaltet.

Die bereits veralteten und dunkel gebeizten Holztore beim Eingang wurden von der Malermeister Lozias GmbH in bunten Regenbogenfarben neu gestrichen und der Stiegenaufgang wurde mit Mosaik in mühevoller Kleinarbeit in den verschiedensten Farben verziert. Auch der Außeneingang wurde neu saniert.

Einem freudigen Schulbeginn und einem lehrreichen Schuljahr steht nun nichts mehr im Weg – viel Spass wünschen wir unseren Kleinsten!







Gemeinderatsausschuss für Bildung

2115 Ernstbrunn Hauptplatz 1,
Tel. 02576-2301, Fax: 02576-2301-17,
Homepage: www.ernstbrunn.gv.at
e-mail: gemeindeamt.ernstbrunn@netway.at

ERWACHSENENBILDUNG – 2015

Unser Erwachsenenbildungsangebot für kommenden Herbst. Bitte wählen Sie aus!

KURS/VORTRAG	TERMIN/ORT	KOSTEN
<p>KLÖPPELN Vortragende: Gertrude CVACH <i>Kursinhalt:</i> Bänder, Cluny- und Torchonspitze Klöppeln ist eine alte Handarbeitstechnik, bei der mit Klöppel (spindelförmige, aus Holz gefertigte „Spulen“) und dem daran aufgewickelten Garn verschiedenartige Spitzen durch „Kreuzen und Drehen“ gefertigt werden. Der Kurs ist für <u>Anfänger und Fortgeschrittene</u>. Kursteilnehmer: 6 Personen, max. 10 Personen</p>	<p>Beginn: Mi. 16. Sept. 2015 7 Einheiten – 14-tägig Zeit: 17.00 – 20.00 Uhr Ort: Sitzungssaal Rathaus Ernstbrunn (Hintereingang)</p>	<p>€ 168,-- zusätzlich Anfängerset € 60,--</p>
<p>KUNDALINI YOGA – GONG MEDITATION Vortragender: Richard MELACH Kundalini-Yoga-Instructor <i>Kursinhalt:</i> Kundalini-Yoga entspannt Geist und Körper. Übungsreihen für Rücken, Kreislauf, Stressabbau ... Beendet wird die Stunde mit autogenem Training oder Gongmeditationen. Nähere Infos: www.yoga-richardmelach.at</p>	<p>Beginn: Mi. 16. Sept. 2015 10 Einheiten je 1,5 Std. Zeit: 19.45 – 21.15 Ort: Bewegungsraum der Volksschule Ernstbrunn</p>	<p>€ 100,-- Schnupperstunde gratis!</p>
<p>ERSTE HILFE KURS Vortragender: Ronald HÜBNER <i>Kursinhalt:</i> 4-stündiger Erste Hilfe Kurs – Gefahrenzone, Notruf, Kontrolle der Lebensfunktionen, starke Blutungen, Atem-Kreislaufstillstand.</p>	<p>Sa. 19. Sept. 2015 Zeit: 9.00-13.00 Ort: Rot Kreuz Haus Ernstbrunn, Mistelbacherstraße 17</p>	<p>€ 35,--</p>
<p>FLOTTES NORDIC WALKING speziell f. Menschen 50+ Vortragende: Helga VIT - Dipl. Senioren Gesundheits-trainerin und Nordic Walking Instruktorin <i>Kursinhalt:</i> Nordic Walking Wanderungen in der Länge von 4,5 – 6 km (im hügeligen Gelände) kombiniert mit Übungen für Mobilisierung, Kräftigung, Dehnung, Gleichgewicht und Koordination. <u>Ausrüstung:</u> Schuhe fürs Gelände, bequeme Kleidung, Nordic Walking-Stöcke, Wasserflasche</p>	<p>Beginn: Fr. 2. Okt. 2015 7 Einheiten je 1,5 Std. Zeit: 15.00 – 16.30 Uhr Treffpkt.: Parkplatz beim Ernstbrunner Schloss (alte Klementer Straße)</p>	<p>€ 35,-- gefördert durch </p>
<p>PILATES Vortragende: Jutta WITTMANN Pilates- und Gesundheitsgymnastiktrainerin <i>Kursinhalt:</i> Pilates ist ein sanftes Ganzkörpertraining aus Dehnung und gleichzeitiger Kräftigung, wo sehr auf die Körperhaltung geachtet wird. Die Übungen werden aus dem mittleren Körperzentrum, dem „Powerhouse“ entwickelt und sind für jede Altersgruppe geeignet. Beendet wird die Stunde mit einer Entspannungseinheit. <u>Mitzubringen:</u> Matte, bequeme Kleidung, Handtuch, Socken</p>	<p>Beginn: Di. 6. Okt. 2015 10 Einheiten Zeit: 18.00 – 19.00 Uhr für <u>Anfänger</u> Zeit: 19.15 – 20.15 Uhr für <u>Fortgeschrittene</u> Ort: Bewegungsraum der Volksschule Ernstbrunn</p>	<p>€ 70,-- gefördert durch </p>

<p>„CROSS FIT“ – TRAINING</p> <p>Vortragende: Marika STADLER Dipl. Vitaltrainerin für Bewegung</p> <p>Kursinhalt: Im Zirkel werden Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Beweglichkeit, Balance und Koordination trainiert. Dieses Trainingsprogramm ist für Personen geeignet, die ihre Leistungsfähigkeit im Sport und die Fettverbrennung steigern möchten.</p> <p>Mitzubringen: Handtuch, Trinkflasche</p> <p>Kursteilnehmer: mind. 7 Personen</p>	<p>Beginn: Mi. 7. Okt. 2015</p> <p>10 Einheiten</p> <p>Zeit: 18.30-19.30 Uhr</p> <p>Ort: Bewegungsraum der VS Ernstbrunn</p>	<p>€ 60,--</p> <p>gefördert durch</p> 
<p>RÜCKENGYMNASTIK</p> <p>Vortragende: Marika STADLER Dipl. Vitaltrainerin für Bewegung</p> <p>Kursinhalt: Ganzkörpertraining mit Schwerpunkt Rücken und Rumpf. Diese gezielten Kräftigungs- und Koordinations-übungen wirken vorbeugend und regenerierend.</p> <p>Mitzubringen: Handtuch, Trinkflasche, 2 leichte Hanteln, Matte</p> <p>Kursteilnehmer: mind. 7 Personen</p>	<p>Beginn: Do. 8. Okt. 2015</p> <p>10 Einheiten</p> <p>Zeit: 18.00 – 19.00 Uhr</p> <p>Ort: Bewegungsraum der VS Ernstbrunn</p>	<p>€ 60,--</p> <p>gefördert durch</p> 
<p>Vortrag zum THEMA: „ESSEN WIR UNS KRANK?“</p> <p>Referentin: Astrid LUGER Ärztlich geprüfte Gesundheitsberaterin</p> <p>Inhalt: Essen – das Mittel zum Leben wird uns fremd und zur Ware des Massenkonsums. Was nun?</p> <p>Bitte um Anmeldung zum Vortrag am Gemeindeamt!</p>	<p>Do. 15. Okt. 2015</p> <p>Zeit: 19.00 – ca. 20.30</p> <p>Ort: In der Aula der NÖ ÖKO Mittelschule Ernstbrunn</p>	<p>Freie Spende für den Kindergarten!</p>
<p>EDV-KURSE</p> <p>Vortragender: Paul DYREK</p> <p>Allgemeine Kurse:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Computerkurs-Einführung 50+ 2. Gefahren im Netz, Facebook & Co. 3. Wie verwende ich das Internet? <p>Spezifische Kurse:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. SOE – So werden Sie bei Google gefunden. Bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> • Teil 1: Was sind Suchmaschinen; Suchmaschinen und Kataloge; wie funktionieren Suchmaschinen; Keyword (Schlüsselworte) Optimierung; • Teil 2: Allgemeine Optimierung (Pagerank); Spezifische Optimierung; Hilfsmittel • Teil 3: SEO in Kombination mit bezahlten Einträgen; Adwords in Verbindung mit SEO; Löschung von indexierten Seiten 2. Online Verkauf, Marketing 3. Unternehmensgründung <p>Kursteilnehmer bei allen Kursen: Mind. 10 Personen, max. 12 Personen</p>	<p>Mi. 7. Okt. 2015, 18–20 Uhr Mi. 14. Okt. 2015, 18-20 Uhr Mi. 21. Okt. 2015, 18-20 Uhr</p> <p>Teil 1: Do. 22. Okt. 2015, 17.30-20.30 Uhr</p> <p>Teil 2: Do. 29. Okt. 2015, 17.30-20.30 Uhr</p> <p>Teil 3: Do. 5. Nov. 2015, 17.30-20.30 Uhr</p> <p>Do. 12.11.2015, 18.00-20.00 Uhr</p> <p>Ort dieser Kurse: Informatikraum der NÖ ÖKO MS Ernstbrunn</p> <p>Do. 19.11.2015, 18.00-20.00 Uhr</p> <p>Achtung: Dieser Kurs findet im Sitzungssaal im Rathaus Ernstbrunn statt.</p>	<p>€ 15,-- € 15,-- € 15,--</p> <p>Kosten aller drei Teile</p> <p>€ 75,--</p> <p>€ 15,--</p> <p>€ 15,--</p>



Anmeldungen zu den Kursen bis spätestens Freitag, 11. September 2015 im Bürgerservice.

Der Kursbeitrag wird aus organisatorischen Gründen bei der Anmeldung eingehoben.

Störungen an der Straßenbeleuchtung - ONLINE



Die Beleuchtung des öffentlichen Straßenraumes dient zur Verkehrssicherheit in unserer Gemeinde. Sie erhöht auch die öffentliche Sicherheit und Ordnung und gestaltet die Gemeinde als Wohn- und Erlebnisfeld. Straßen-, Wege- und Platzbeleuchtung, die Anstrahlung von historischen und architektonisch wertvollen Bauwerken und Denkmälern sorgen für eine bessere Lebensqualität.

Zuständigkeit und Organisation

Die Marktgemeinde Ernstbrunn ist Eigentümer der Beleuchtungsanlagen und verfügt über **1250 Lichtpunkte** (Stand 08/2015). Ihr obliegt die Organisations-, Aufsichts- & Funktionspflicht.

Bis Ende September sind weitere 200 Lichtpunkte auf LED-Technik umgestellt. Somit sind 43 Prozent der Lichtpunkte im Bereich der öffentlichen Beleuchtung auf neue energiesparende Technik umgerüstet.

Wartung - Instandsetzung – Störungsbeseitigung

Die Marktgemeinde Ernstbrunn versucht eine möglichst zeitnahe Störungsbeseitigung im eigenen Gemeindebereich. Die Reparaturzeit der Lichtpunkte ergibt sich aus dem jeweiligen Schadensumfang.

Bei Störungen an der Straßenbeleuchtungsanlage ersuchen wir Sie, die Marktgemeinde Ernstbrunn unter folgender telefonischen Rufnummer zu verständigen!

Telefon: 02576-2301 oder **E-Mail: gemeindeamt.ernstbrunn@netway.at**

Störungsmeldung-ONLINE: (ausserhalb der Amtszeiten)

ONLINE können Sie die Störungen auf unserer Internetplattform www.ernstbrunn.gv.at unter der Rubrik: Bürgerservice / Formulare / Online - Formulare und Meldungen speichern.

Danke für Ihre Meldungen bei Störungen der Straßenbeleuchtung.

Die TOP 250 Gemeinden ÖSTERREICH



Im Auftrag von PUBLIC analysierten Experten des KDZ für Verwaltungsforschung die Bonität aller österreichischen Gemeinden. **Die Marktgemeinde ERNSTBRUNN erreichte im Ranking den 230. Platz von 2102 Gemeinden Österreichs.**

Die Analyse der Gemeindehaushalte basiert auf der Berechnung von Kennzahlen im Rahmen des schon seit vielen Jahren vom KDZ verwendeten KDZ-Quicktests. Mit diesen Kennzahlen werden die Gemeindefinanzen auf Basis des Voranschlags- und Rechnungsquerschnitts anhand der vier Dimensionen Ertragskraft, Eigenfinanzierungskraft, Verschuldung und finanzielle Leistungsfähigkeit analysiert. Zu den Kennzahlen zählen die öffentliche Sparquote, die Eigenfinanzierungsquote, die Verschuldungsdauer, die Schuldendienstquote, die finanzielle Leistungsfähigkeit, die Eigenfinanzierungsquote und der Verschuldungsgrad.

Police and Firefighter Games 2015 – Virginia/USA



Nicht nur die Feuerwehrjugend aus Ernstbrunn räumte beim diesjährigen NÖ Landesbewerben erfolgreich ab, es zeigte auch ein Oldie aus Ernstbrunn, der mittlerweile pensionierte Beamte der Berufsfeuerwehr Wien, **Josef**

Pfennigbauer, dass man mit 60 Jahren noch lange nicht zum Alten Eisen gehören muss.

In der Stadt Fairfax, westlich von Washington D.C. USA, kämpften im Juli über 12.000 Polizisten und Feuerwehrmänner aus über 70 Ländern bei ihrer "Blaulicht WM", den **World Police und Firefighter Games**, um den Sieg. Bei diesen, alle 2 Jahre stattfindenden Weltmeisterschaften mit dabei, wie schon so oft, Josef Pfennigbauer.

Mit über 80 Trainingseinheiten reiste Josef bestens vorbereitet zu den Games und präsentierte sich in überragender Form.

In einer harten Bewerbungswoche konnte er in seiner Altersklasse AK 60 gleich 5 Goldmedaillen erringen.

Er gewann vor Athleten aus Kanada, USA, Spanien und Großbritannien das unter Sprintern begehrte Double über 100m und 200m, dazu siegte er über 300m Hürden. Im Weitsprung siegte er vor Polizisten aus Deutschland und Malaysia. Am Ende der Woche konnte er sich noch die Goldmedaille im Stabhochsprung sichern, vor Feuerwehrmänner aus Spanien und Kanada.

Im Diskus erkämpfte er sich dazu die Bronzemedaille. Mit **5 WM-Titeln ist der 60-jährige Floriani-Oldie** Österreichs erfolgreichster Feuerwehr-Athlet.

Auf dem Foto vor dem Weißen Haus – Washington DC, sehen wir Josef Pfennigbauer als erfolgreichen Sportler aber auch als Leiser Berge - Botschafter aus Ernstbrunn.

Daher ist es für uns eine besondere Ehre und Freude, Dir Josef Pfennigbauer, zu diesen ausgezeichneten Leistungen und Erfolgen zu gratulieren.





GESUNDHEITSTAG ERNSTBRUNN



Facharztzentrum Ernstbrunn 2115 Ernstbrunn, Hauptplatz 3 - info@facharztzentrum-ernstbrunn.at
Apotheke Ernstbrunn 2115 Ernstbrunn, Hauptplatz 2 - apo.ernstbrunn@aon.at



Wann: **Sonntag, 13. Sept. 2015**

von 14:00 – 18:00 Uhr

Wo: **Facharzt ZENTRUM Ernstbrunn**
Apotheke Ernstbrunn

Was wir Ihnen anbieten:

- Vorstellung der Gemeinschaftspraxis unserer Fachärzte
- persönlicher Ansprechpartner – Ihre Gemeindeärztin
- Gesundheitsvorsorge Aktiv
- Kennenlernen von Gesundheitsangeboten in der Gemeinde
zum Thema: - Bewegung - Entspannung
- Kinesiologie - Yoga
- Blutdruckmessung - Zuckermessung
- Cholesterinmessung - BMI Messung



VERANSTALTUNGSINFORMATIONEN



RegionalbahnTag

20. 09. 2015 | 10:00 bis 17:00 Uhr | Bahnhof Ernstbrunn

- 10:00 - 13:00 Uhr Nehmen Sie Platz im **Fahr Simulator** und versuchen Sie sich als Lokführer eines GKB-Triebwagens!
- 14:00 Uhr **Gratis-Schnupperfahrt** im modernen Regionalbahntriebwagen der Graz Köflacher Bahn (GKB)
- 13:00 - 15:00 Uhr **Leiser Berge Stromgleiter-Cup 2015**
Wir suchen nach dem energieeffizientesten Fahrer
- 15:30 Uhr **Siegerehrung Stromgleiter-Cup**

Weitere Attraktionen zum Thema Mobilität: ErnstiMobil, Ernstbrunner Stromgleiter, Cepera Personentrans, NaturparkBus Leiser Berge, Segways, IST-Mobil, Ausflugszuggons der regioBahn GmbH, uvm.

Für Speis und Trank ist gesorgt, freuen Sie sich auf regionale Schmankerl.

www.regioBahn.at

regioBahn
LEISER BERGE



20. Sep. 2015 17:00 Uhr

27.09.2015

Der Gesangsverein Ernstbrunn lädt zum



Beginn 18.30 Uhr

Einlass 17.30 Uhr

MUSICAL Cocktail

freie Platzwahl

Highlights aus den
bekanntesten Musicals

Veranstaltungshalle Ernstbrunn

Vorverkauf: 10 €
ab 07.09.2015
Cafe Doris
Hauptplatz 5
2115 Ernstbrunn

Chorleiter: Massimo Rizzo
Klavier: Eliana Moretti
Vocalcoach:
Martina Wojna

Abendkasse ab 16.30 Uhr: 12 €

OKTOBERFEST ERNSTBRUNN

in der Feuerwehrzentrale

FREITAG, 25. September 2015

ab 16:30 Uhr Pensionisten und Seniorennachmittag
ab 18:00 Uhr TAG der Betriebe und Vereine



1. Leiser Berge „KUPPEL – CUP“

Weinverkostung - Seidlbar



ab 21:00 Uhr "Dirndlkirtag"

"Sumawind"

SAMSTAG, 26. September 2015

ab 18:00 Uhr Festbetrieb

Weinverkostung - Seidlbar

ab 20:30 Uhr Musik:

"Die Wilden Kaiser"



Raiffisenkasse
ERNSTBRUNN



SONNTAG, 27. September 2015

ab 10:00 Uhr Festgottesdienst

anschließend Frühschoppen

Weinverkostung - Seidlbar

bis 15:30 Uhr Festbetrieb

Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird für die Anschaffung
von normgerechter Einsatzbekleidung verwendet.



Wir freuen uns auf Ihren geschätzten Besuch!



Danke für Ihren netten Besuch unserer Veranstaltungen!